

Leitfaden Miniwettbewerb

vom 10. Dezember 2020

Anlage 2

– LEISTUNGSBESCHREIBUNG –

1. Kurzbezeichnung des Vorhabens

Erstellung einer Wohnraumbedarfsanalyse

2. Beratungspool / Beratungsinhalte

Grundlagenmodul:

- Erstellung einer Wohnungsmarkt- / Wohnraumbedarfsanalyse
- Beratung zu, Vorbereitung und Herbeiführung von eigenen kommunalen Anreizprogrammen / -modellen zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums
- Erstellung einer Flächenpotenzialanalyse auf der Grundlage der Auswertung planerischer Rahmenbedingungen, bekannter fachrechtlicher Restriktionen, Flächenverfügbarkeiten, Eigentumsverhältnissen.
- Erstellung von teilräumlichen Innentwicklungsstudien bzw. integrierten teilräumlichen Entwicklungskonzepten
- Beratung zu, Vorbereitung und Herbeiführung von politischen Grundsatzbeschlüssen zur Flächensicherung und Flächenmobilisierung für bezahlbaren Wohnraum

3. Beschreibung des Beratungsbedarfs / Umfang des Beratungsauftrags

Bitte beschreiben Sie die unter Ziffer 2 des entsprechenden Formulars zum Förderprogramm Kompetenzzentrum Wohnen BW (Bezahlbar Wohnen – Beratung für Kommunen) „Konkreter Beratungsbedarf der Kommune“ dargestellten Beratungsinhalte – d.h. den Umfang des konkreten Beratungsauftrags – möglichst umfassend, so dass die Rahmenvereinbarungspartner, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, ein Angebot auf dieser Grundlage abgeben können.



Wichtig: Eine Auftragsvergabe über die Beratungsinhalte des Beratungspools Grundlagenmodul hinaus ist in diesen Rahmen – d.h. auf der Grundlage der Rahmenvereinbarungen des Landes Baden-Württemberg – nicht möglich.

Die Gemeinde Langenargen benötigt zur Beurteilung der Wohnungsbedarfssituation in Langenargen Grundlagenerkenntnisse. Diese sollen im Rahmen einer entsprechenden Wohnraumbedarfsanalyse gewonnen werden. Die Analyse soll Aussagen treffen über

- die Nachfrage nach Wohnraum
- vorhandene Angebote
- die zukünftige Nachfrage

Wichtiges Anliegen der Gemeinde ist es, die bisherige demographische Entwicklung zu durchbrechen. Aktuelle Prognosen sehen eine starke Zunahme im Alterssektor Ü60 vor. Die Gemeinde benötigt daher Angebote, um insbesondere jungen Familien attraktive bauliche und wohnliche Rahmenbedingungen anzubieten. Daher soll eine Beratung auch zur Vorbereitung und Herbeiführung von eigenen kommunalen Anreizprogrammen/ -modellen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum erfolgen. Die Gemeinde Langenargen benötigt hier Informationen, wie solche Anreizprogramme wirksam platziert werden können, um den gewünschten Erfolg zu haben.

Weiteres Ziel des Auftrages ist die Erstellung einer Flächenpotentialanalyse auf der Grundlage der Auswertung planerischer Rahmenbedingungen, bekannter fachrechtlicher Restriktionen, Flächenverfügbarkeiten, Eigentumsverhältnissen, um detaillierte Auskünfte zur Situation auf dem Grundstücksmarkt erlangen zu können, sowie hieraus Handlungsempfehlungen ableiten zu können (z.B. Priorisierung von Flächen für graue und grüne Entwicklung).

Ziel ist ebenfalls die Erstellung von teilräumlichen Innenentwicklungsstudien bzw integrierten teilräumlichen Entwicklungskonzepten, um konkrete Maßnahmen auch für Teilbereiche definieren zu können.

Eine Beratung zur Vorbereitung und Herbeiführung von politischen Grundsatzbeschlüssen zur Flächensicherung und Flächenmobilisierung für bezahlbaren Wohnraum ist ebenfalls Gegenstand des Auftrages, damit langfristig in der Gemeinde das Ziel, bezahlbaren Wohnraum anbieten zu können, erreicht werden kann.